

Heinrich von Kleist

Der zerbrochene Krug

Fünfter Auftritt

Die zweite Magd tritt auf. Die Vorigen.

Zweite Magd Gruß von Frau Küsterin, Herr Richter Adam; So gern sie die Perück Euch auch--

Adam Wie? Nicht?

Zweite Magd Sie sagt, es wäre Morgenpredigt heute; Der Küster hätte selbst die eine auf, Und seine andre wäre unbrauchbar, Sie sollte heut zu dem Perückenmacher.

Adam Verflucht!

Zweite Magd Sobald der Küster wieder kömmt, Wird sie jedoch sogleich Euch seine schicken.

Adam Auf meine Ehre, gnäd'ger Herr--

Walter Was gibts?

Adam Ein Zufall, ein verwünschter, hat um beide Perücken mich gebracht. Und jetzt bleibt mir Die dritte aus, die ich mir leihen wollte: Ich muß kahlköpfig den Gerichtstag halten.

Walter Kahlköpfig!

Adam Ja, beim ew'gen Gott! So sehr Ich ohne der Perücke Beistand um Mein Richteransehn auch verlegen bin. --Ich müßt es auf dem Vorwerk noch versuchen, Ob mir vielleicht der Pächter--?

Walter Auf dem Vorwerk! Kann jemand anders hier im Orte nicht--?

Adam Nein, in der Tat--

Walter Der Prediger vielleicht.

Adam Der Prediger? Der--

Walter Oder Schulmeister.

Adam Seit der Sackzehnte abgeschafft, Ew. Gnaden, Wozu ich hier im Amte mitgewirkt, Kann ich auf beider Dienste nicht mehr rechnen.

Walter Nun, Herr Dorfrichter? Nun? Und der Gerichtstag? Denkt Ihr zu warten, bis die Haar Euch wachsen?

Adam Ja, wenn Ihr mir erlaubt, schick ich aufs Vorwerk.

Walter --Wie weit ists auf das Vorwerk?

Adam Ei! Ein kleines Halbstündchen.

Walter Eine halbe Stunde, was! Und Eurer Sitzung Stunde schlug bereits. Macht fort! Ich muß noch heut nach Hussahe.

Adam Macht fort! ja--

Walter Ei, so pudert Euch den Kopf ein! Wo Teufel auch, wo ließt Ihr die Perücken? --Helft Euch, so gut Ihr könnt. Ich habe Eile.

Adam Auch das.

Der Büttel tritt auf. Hier ist der Büttel!

Adam Kann ich inzwischen Mit einem guten Frühstück, Wurst aus Braunschweig, Ein Gläschen Danziger etwa--

Walter Danke sehr.

Adam Ohn Umständ!

Walter Dank, Ihr hörts, habs schon genossen. Geht Ihr, und nutzt die Zeit, ich brauche sie, In meinem

Büchlein etwas mir zu merken.

Adam Nun, wenn Ihr so befehlt--Komm, Margarete!

Walter --Ihr seid ja böse verletzt, Herr Richter Adam. Seid Ihr gefallen?

Adam --Hab einen wahren Mordschlag Heut früh, als ich dem Bett entstieg, getan: Seht, gnäd'ger Herr Gerichtsrat, einen Schlag Ins Zimmer hin, ich glaubt, es wär ins Grab.

Walter Das tut mir leid.--Es wird doch weiter nicht Von Folgen sein?

Adam Ich denke nicht. Und auch In meiner Pflicht solls weiter mich nicht stören. Erlaubt!

Walter Geht, geht!

Adam zum Büttel. Die Kläger rufst du--Marsch!

(Adam, die Magd und der Büttel ab.)